



# Wahlkreis|KURIER

**Maik Kowalleck**  
Mitglied des Thüringer Landtags

**CDU Fraktion**  
im Thüringer Landtag

Ausgabe Nr. 14 | Juli/August 2011

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Montag startete die Schule für die Thüringer ABC-Schützen.

Mit dem Schuljahr 2011/12 gibt es einige Neuerungen in der Schullandschaft unseres Freistaates.

An dieser Stelle erinnere ich nur an die monatelange Diskussion zur Thüringer Schulordnung. Es sollte immer bedacht werden, dass Bewährtes nicht einfach ignoriert werden darf, denn Schule entscheidet über Lebenswege.

Der in der vorigen Woche vorgestellte Bildungsmonitor 2011 der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) stellt der Thüringer CDU ein hervorragendes Zeugnis für Bildungspolitik aus. Der Ländervergleich der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft bezieht sich auf 2009. In der jährlich erstellten Studie konnte Thüringen sich von einem 5. Platz im Jahr 2004 auf Platz 2 in den Jahren 2008 bis 2011 steigern.

An dieser Stelle wünsche ich besonders den kleinen und großen Thüringern, für die in dieser Woche ein neuer Lebensabschnitt beginnt, sei es in Schule oder Beruf, sowie den Lehrerinnen und Lehrern, einen guten und erfolgreichen Start in das neue Schuljahr.

Ihr Landtagsabgeordneter

Maik Kowalleck

## Neues aus dem Wahlkreis

## Hoffest des CDU Kreisverbandes



Für den Abend des 19. August 2011 hatte der CDU Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt Mitglieder und Freunde zu einem Hoffest in die Kreisgeschäftsstelle in der Oberen Straße 17 in Saalfeld eingeladen.

Bei sommerlichem Wetter waren zahlreiche Gäste der Einladung gefolgt und viele Interessierte nutzten den Besuch der Saalfelder Einkaufsnacht für einen Abstecher beim CDU-Fest.

Dr. Mario Voigt, Generalsekretär der CDU Thüringen, Bundstagsabgeordnete Carola Stauche, Landtagsabgeordneter Maik Kowalleck und CDU-Kreisvorsitzender Dr. Jochen Tscharnke standen den Gästen als kompetente Gesprächspartner zur Verfügung. Mit frisch Gebratenem vom Thüringer Rost, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. D.J. Winter umrahmte einen unterhaltsamen und insgesamt gelungenen Abend mit der passenden Musik.



## CDU Back-Team beim Detscherfest



Kein Saalfelder Detscherfest ohne CDU-Backofen. Daran sollte sich auch im Jahr 2011 nichts ändern. In bewährter Weise wurde von den fleißigen Helfern die traditionelle thüringer Kartoffelspeise auf dem heißen Ofen zubereitet. Die lange Schlange am CDU-Stand bewies erneut, dass unsere Detscherbäcker ihr Handwerk bestens verstehen. Der Erlös des Festes kommt wie immer einem wohltätigen Zweck zugute.

## Ministerpräsidentin auf Energie-Tour

Ministerpräsidentin Lieberknecht nutzte die 2. Julihälfte 2011 für eine Thuringentour Energie, die sie in fünfzig Betriebe, Institutionen und Forschungseinrichtungen führte, die im Freistaat Technik und Technologien zur Erzeugung regenerativer Energien oder zur effizienteren Energienutzung entwickeln, die eine Vorreiterrolle auf dem Gebiet der Erzeugung regenerativer Energien inne haben, solche in beispielgebender Art nutzen oder ihren allgemeinen Energieverbrauch auf besondere, nachahmenswerte Weise minimiert haben.



Im Maschinenraum des Pumpspeicherkraftwerkes Hohenwarte. (Bild: pbb)

Ein repräsentativer Querschnitt erwartete die Ministerpräsidentin auch bei den Stationen im Wahlkreis des Landtagsabgeordneten Maik Kowalleck. Mit dem Besuch des zur Vattenfall Europe Generation AG gehörenden Pumpspeicherkraftwerkes Hohenwarte II und dem Familienbetrieb Elektro-Barczus in Kaulsdorf standen am 26. Juli zwei größtmäßig kontrastreiche Unternehmen aus dem Bereich Energieerzeugung auf dem Programm. Beim sich anschließenden Besuch der MAZET GmbH in Unterwellenborn standen neben der Eigenerzeugung von Energie mittels Blockkraftwerk vor allem die Initiativen zur Energieeinsparung im Mittelpunkt.

Ministerpräsidentin Lieberknecht, die den Tag mit einer Besichtigung der Bachmann Monitoring GmbH in Rudolstadt beschloss, bescheinigte dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, betreffs erneuerbarer Energien gut aufgestellt zu sein.

## Markenschutz für Thüringer Kräutergarten



Heinz Liebermann, Vorsitzender Förderverein "Olitätenwege im Thüringer Kräutergarten", Maik Kowalleck, Landtagsabgeordneter, Siegwald Franke, Olitätenkönig

Seit nunmehr 10 Jahren wirbt der regionale Förderverein „Olitätenwege im Thüringer Kräutergarten“ e.V. mit der Dachmarke „Thüringer Kräutergarten/ Olitätenland“ für eine ca. 240 km<sup>2</sup> große Wald-, Gesundheits- und Tourismus-Region im Thüringer Schiefergebirge mit deutschlandweit einmaligen Olitäten(Naturheilmittel)traditionen. Mit dieser Marke war bisher die einheitliche und ganzheitliche Vermarktung der Tourismusregion möglich. Sowohl die touristische Werbung als auch die Werbung für einzelne regionale Produkte erfolgte mittels dieses Alleinstellungsmerkmals.

Der Markenschutz, der am 30.09.2011 ausläuft, soll nun im Interesse der Tourismusregion und der örtlichen Partner um weitere 10 Jahre verlängert werden. Da sich der Betrag für die Verlängerung auf über 6.000 Euro beläuft und der Förderverein als Markeninhaber diese zusätzlichen Kosten trotz bewilligter Zuschüsse aus den beiden Landkreise Ilm-Kreis und Saalfeld-Rudolstadt bisher nicht finanzieren kann, startete er einen Spendenaufruf.

Zum Aktionsbeginn am 8. August im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt dokumentierten CDU-Landtagsabgeordneter Maik Kowalleck, Bernhard Schanze vom Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Schmiedefelds Bürgermeister Hanno Leidel und der Werksleiter der deutschen Foamglas GmbH, Jürgen Klinger, ihre Unterstützung durch die Unterschrift auf dem Spendenaufruf. Maik Kowalleck schlug darüber hinaus vor, die Dachmarke „Thüringer Kräutergarten/ Olitätenland“ einschließlich der Region und der regionalen Produkte im Thüringer Landtag zu präsentieren und bot seine Unterstützung an.

### Zivilcourage gefragt



Maik Kowalleck bekommt ein T-Shirt der Aktion überreicht.

Mit einer bundesweiten Sternradtour nach Berlin unter dem Motto „Tu was“ wirbt die Gewerkschaft der Polizei in der Öffentlichkeit für mehr Zivilcourage. Am 2. August machte ein in Bayreuth gestartetes 15-köpfiges Team radelnder Polizisten Zwischenstopp in Saalfeld. Hier wurden sie vom stellvertretenden Bürgermeister Wolfgang Düttborn, dem amtierenden Leiter der Polizeidirektion Saalfeld Jens Kehr und dem Landtagsabgeordneten Maik Kowalleck vor dem Rathaus der Kreisstadt empfangen.

Die Polizisten machten darauf aufmerksam, wie wichtig die aktive Unterstützung ihrer Arbeit durch die Bevölkerung ist und dass Zeugenaussagen in hohem Maße zur Aufklärung von Straftaten beitragen. Ziel der Aktion war es auch, Bürgern Mut für aktives Handeln zuzusprechen. Die jahrelange Erfahrung zeige, dass die Angst der Bürger, als Zeuge Repressalien ausgesetzt zu sein, unbegründet sei.

### Richtfest für Zwergenparadies



Am 14. Juli konnte sich der hiesige Landtagsabgeordnete Maik Kowalleck vom Baufortschritt an der Grundschule Leutenberg überzeugen. Als Mitglied des Bildungsausschusses des Thüringer Landtags liegen ihm insbesondere die Bereiche Kindergarten und Schule am Herzen.

Spielen und Lernen im Alter von 0 bis 10 unter einem Dach – das ist ab dem kommenden Jahr in Leutenberg möglich. Seit Anfang April wird ein Gebäudeteil der Leutenberger Grundschule zur Kindertagesstätte umgebaut. Die anwesenden Gäste erhielten beim Rundgang durch den Rohbau einen ersten Eindruck von dem unkonventionell und aus dem Blickwinkel der Kinder geplanten neuen Zwergenparadies. Bis zum Jahresende soll das Objekt seiner Bestimmung übergeben werden.

Damit trägt die Stadt der dringend erforderlichen Verbesserung der Unterbringungsmöglichkeiten der Kindergartenkinder und zugleich der demografischen Entwicklung Rechnung. Eine Finanzierungsvereinbarung mit dem Landkreis, der Eigentümer der Immobilie ist, ermöglichte die Umsetzung des Vorhabens. Von den Baukosten in Höhe von 1,25 Mio. Euro trägt die Stadt Leutenberg mit 89 % den Löwenanteil.

### Fördermittel für Kläranlage Leutenberg



Fördermittelübergabe im Leutenberger Rathaus.

Mit rund 900.000 Euro war der symbolische Scheck des Freistaates Thüringen für den Neubau der Kläranlage in der Stadt Leutenberg beziffert, den Roland Richwien, Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt- und Naturschutz, am 15. Juli 2011 im Beisein des Landtagsabgeordneten Maik Kowalleck an Bürgermeister Klaus-Dieter Marten übergeben konnte.

Ulrich Bauer von der mit der Planung beauftragten Firma WBU erläuterte den Anwesenden anschließend Einzelheiten zu Standort, technischen Details und dem zeitlichen Bauablauf. Im 4. Quartal 2012 soll das Klärwerk planmäßig in Betrieb gehen.

## 10 Jahre Seniorenzentrum Bocksberg

Allen Grund zum Feiern gab es am Samstag, dem 9. Juli 2011, im Seniorenzentrum Bocksberg GmbH in Probstzella. Bei herrlichem Sommerwetter konnten die beiden Geschäftsführerinnen, Frau Wagner und Frau Zerner, mit Mitarbeitern, Bewohnern und zahlreichen Gästen das 10-jährige Bestehen des Seniorenzentrums begehen.



Maik Kowalleck während seines Grußwortes neben Geschäftsführerin, Frau Regina Wagner.

Landtagsabgeordneter Maik Kowalleck, der sich unter den Gratulanten befand, dankte in seinem Grußwort der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern für ihr Engagement in der Region. Er erwähnte, dass ihn zwischenzeitlich mit dem Probstzellaer Seniorenzentrum eine besondere Beziehung verbinde.

Erst vor wenigen Wochen hatte er in der Einrichtung ein Tagespraktikum absolviert und bereits vor zwei Jahren war er als Landtagskandidat gemeinsam mit der damaligen Sozialministerin Christine Lieberknecht, heute Ministerpräsidentin, und der jetzigen Bundestagsabgeordneten Carola Stauche zu einem gemeinsamen Besuch im Seniorenzentrum gewesen. Von beiden Politikerinnen überbrachte Maik Kowalleck Glückwünsche.

Nicht nur für das leibliche Wohl, sondern auch für die kulturelle Umrahmung des Festes hatten die Gastgeber bestens gesorgt. So begeisterte Ute Freudenberg mit ihren Hits und konnte als Schirmherrin der Stiftung Ronald-McDonald-Kinderhilfe eine Spende von 1000 Euro für krebserkrankte Kinder in Empfang nehmen.



## Neues aus dem Thüringer Landtag

### Erfolgsmodell Thüringer Grundschulhorte

Die Grundschule soll inhaltlich und strukturell weiterentwickelt werden. Darauf machte der CDU-Politiker Maik Kowalleck im Rahmen einer Aktuellen Stunde im Plenum aufmerksam. Das Modellvorhaben „Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule“ sei ein großer Erfolg. 21 der 23 Thüringer Landkreise/kreisfreien Städte beteiligten sich bereits an diesem Erprobungsmodell. „Mit dem Erprobungsmodell setzen wir auf eine verstärkte Kooperation von Land und Kommunen. Die Einheit von Bildung, Erziehung und Betreuung in den jeweiligen Sozialräumen soll zu einer höheren Bildungsqualität in den Regionen führen“, sagte Kowalleck. Am 31. Juni 2012 laufe das Erprobungsmodell aus. Das Kultusministerium befindet sich bereits im Gespräch zur Fortentwicklung mit den Beteiligten. Die CDU-Fraktion will das erfolgreiche Modellprojekt in die Regelpraxis überführen und analog zu diesem Modell auf Ganztagsangebote in den Klassen 5 und 6 ausweiten. Hier gibt es noch Klärungsbedarf mit der SPD.

#### Impressum:

Herausgeber: CDU-Bürgerbüro, MdL Maik Kowalleck  
Obere Straße 17, 07318 Saalfeld  
Telefon/Fax: 03671 625279  
E-Mail: info@maik-kowalleck.de  
Internet: www.maik-kowalleck.de  
www.wahlkreis-kurier.de